

Rede Top 7 STVV 20.6.13, LED Umstellung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bensheim rüstet 3400 Straßenlaternen auf LED Technik um. Heute beschließen wir dafür den Contracting-Vertrag mit der GGEW.

Dies ist ein guter Tag für Bensheim, als Grüne freuen wir uns aus mehreren Gründen darüber!

Bensheim reduziert den Energieverbrauch um 42 %.

Wir sparen damit bei der 24 jährigen Laufzeit des Vertrages 1,86 Mio Euro an Stromkosten. Und aufgrund der längeren Wartungsintervalle nochmals bei Wartung und Reinigung 626.000,-- Euro.

Dies ist der richtige Weg zur Entlastung unseres Haushalts.

Wir tun etwas für den Klimaschutz. Die Ersparnis von CO₂ wurde mit 308 t angegeben. Dies ist für uns Grüne auch ein wichtiges Element. Denn der Anstieg der CO₂ Konzentration hat sich in den letzten 10 Jahren massiv beschleunigt. 2012 war das Jahr mit den höchsten jemals erreichten CO₂ Emissionen weltweit. Jede Tonne die wir einsparen können ist wichtig und ein Beitrag für das Klima. Und Klimaschutz haben wir uns in Bensheim mit dem Masterplan zum Ziel gesetzt.

Also ein richtiger guter Tag für Bensheim.

Seit Jahren beschäftigt uns das Thema LED Umstellung. In den städtischen Liegenschaften wurde hier vom Energieberater begleitet, schon viel erreicht.

Viele Lampen sind heute schon mit LED Leuchtmittel ausgestattet, dies geht hin bis zum Fahrstuhl im Rathaus.

Für die Straßenbeleuchtung war es schwieriger. Hier musste erst geprüft werden, ist die Lux Zahl ausreichend, können die alten Straßenmasten verwendet werden? Wie teuer ist die Umrüstung? Wie wird das Licht von den Bürgern angenommen, wie streut es? Wie reagieren die Insekten? Dazu gab es ab 2010 im Röderweg ein Testprojekt. Dies ist abgeschlossen und die Ergebnisse ausgewertet. Und jetzt stellen wir um.

Durch einen veränderten und präziseren Lichtkegel nimmt auch der Lichtsmog, die sog. Lichtverschmutzung ab. Dies sorgt nicht nur für Anwohner zur Entlastung von nächtlich ausgeleuchteten Wohnräumen durch die Straßenlampe, sondern nützt auch der nachtaktiven Tierwelt.

Erfreulich ist auch, dass diese Umstellung die Anlieger nicht belastet. Der Austausch der Beleuchtungsköpfe wird als Wartung angesehen und ist damit beitragsfrei.

Daher freuen wir uns über die heutige Vorlage.

Doris Sterzelmaier